

*Ein recht amüsanter Sommerbüch,
für das sich das Sortiment gern einsetzen dürfte.*

Ad. Marissal i. Fa. Weitbrecht & Marissal, Hamburg
4. 4. 38

Aus dem Schwedischen übertragen von Gustav Morgenstern
Roman. 268 Seiten. 8°. Geheftet Reichsmark 3,20, Ganzleinen Reichsmark 4,80

Eine feinsinnige Köpenickiade, durch die der junge Zeitungsmann Ossian Andersson eine ganze Stadt zum Narren hält.

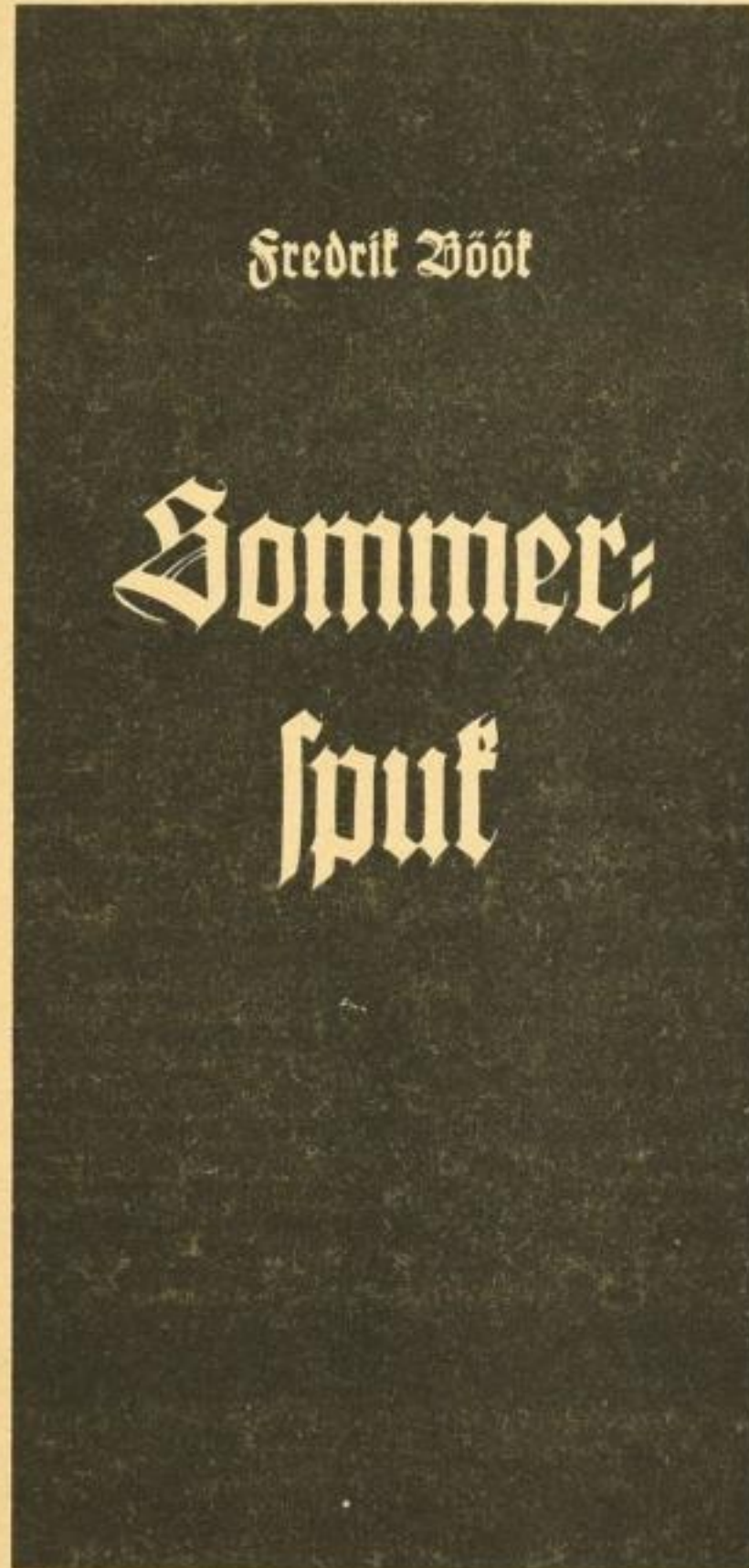
Er ist ein hochmütiger Bursche, den niemand versteht. Um die Gunst der Spießer zu werben, fällt ihm nicht ein; er verachtet sie alle und treibt mit ihnen seinen Spott.

Einmal — bei einem Pferderennen — wird er tief gekränkt. Wie ein geprügelter Hund muß er das Feld verlassen, weil ihm ein paar Kronen für die Eintrittskarte fehlen. In bitterem Gefühl beschließt er, sich für diese Schmach zu rächen.

Der Brief aus Seattle, der eine märchenhafte Dollar-Erbischaft ankündigt, weist dazu den Weg. Alle, die ihn einst nicht beachteten, buhlen nun um seine Freundschaft; er ist der gefeierte Mittelpunkt.

Was sich dann an Ereignissen entwickelt, ist ein Spuk voll Humor, Sarkasmus und Tragik, dessen Lachen man gern mitlacht und der eine kleinbürgerliche Gefühlswelt zum Brodeln bringt.

Den ganzen Zauber eines herrlichen schwedischen Sommers hat der Dichter eingefangen — von den ersten Schwalben, die eines Morgens in der Maisonnette um den Kirchturm fliegen, bis zu den grau aufsteigenden Herbstnebeln über dem Fluß.



Auslieferung für die Schweiz: W. Meyer-Eibert, Trogen bei St. Gallen

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig

Ⓩ